

Auch interessant



Ständiger Handy-Konsum

Berlin ist HANDYcapped: Das macht der Smartphone-Wahn mit uns



Tina K. kamen die Tränen

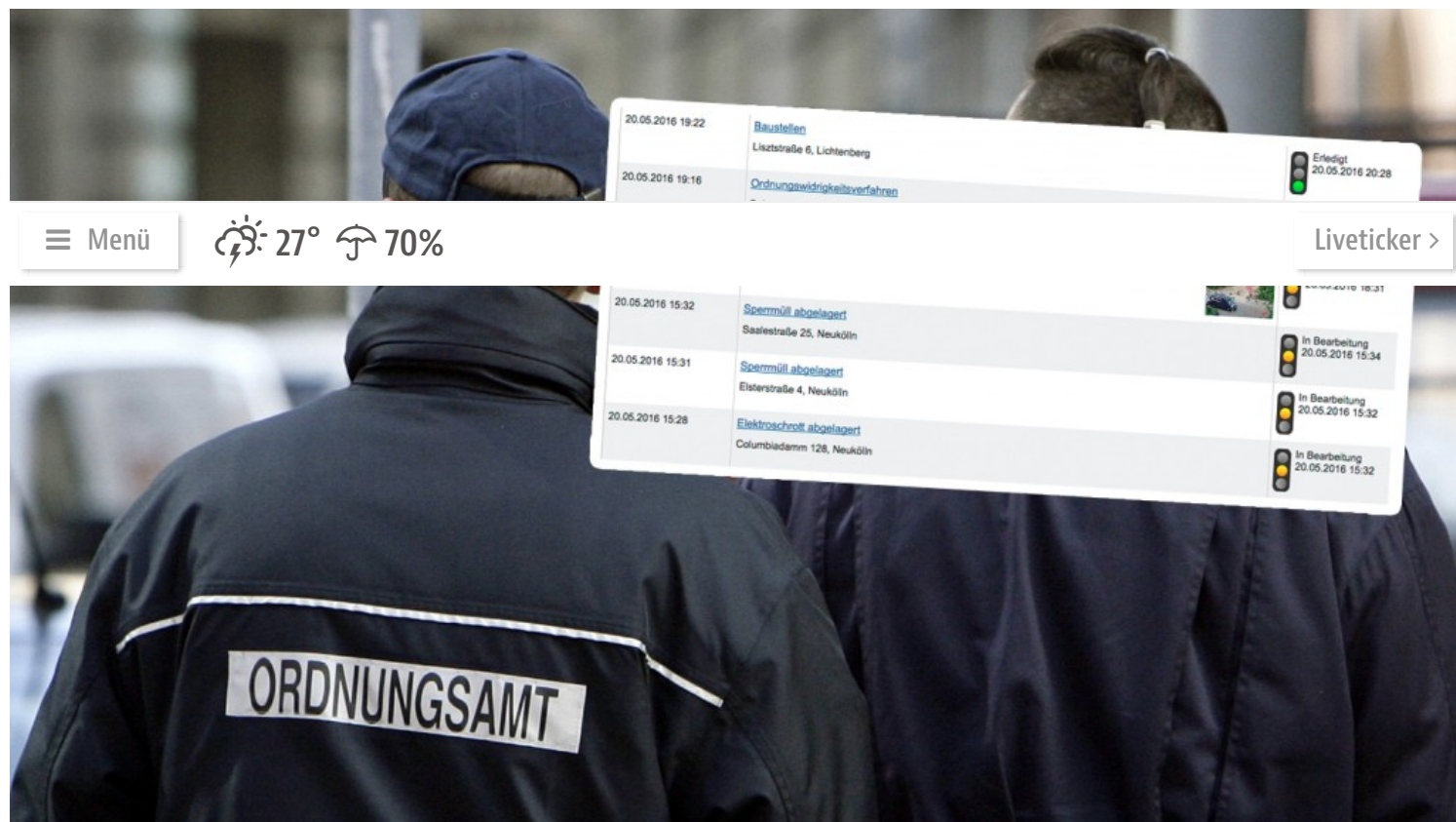
Jonny K.'s Schwester sprach bei der Trauerfeier für getöteten...

[hier werben](#)

 powered by plista

Ordnungsamt geht online

Berliner Kieze werden per Mausclick jetzt schneller schick



Das Ordnungsamt gibt es jetzt auch online: Die Ampel hinter den Fällen zeigt den aktuellen Bearbeitungsstand an

Foto: picture-alliance/Screenshot (B.Z. Combo)



HILDBURG BRUNS

22. Mai 2016 19:50 Aktualisiert 20:19

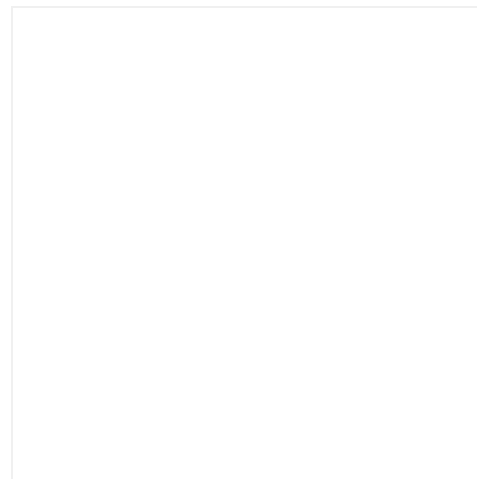
Bereich: Berlin

Themen: Berlin Aktuell, Berlin News, Ordnungsamt

Schon neun Bezirke arbeiten mit dem neuen Online-Ordnungsamt. Und die Berliner schickten schon über 34.500 Beschwerden.

Es erspart die Warteschleife beim Anrufen, ist schneller als ein Brief – das neue Online-Ordnungsamt. Schon 34.579 Berliner haben ihre Beschwerden per Mausclick abgeladen, geht aus einer parlamentarischen Anfrage hervor, die der B.Z. vorliegt.

Eine Art Ampel gibt den Bearbeitungsstand bekannt



Nächste Artikel

- ▶ Kühlschranks abgelagert (Harzer Straße)
- ▶ Mangelnde Straßenreinigung (Fritz-Reuter Allee)
- ▶ Parken vor abgesenktem Bordstein (Alt-Friedrichsfelde)

Drei Meldungen von vielen allein am letzten Freitag. Hinter jeder zeigt eine Art Ampel den jeweiligen Bearbeitungsstand (Rot, Gelb und am Ende Grün für erledigt). Alle von Freitag sind schon in der Mache (Gelb).

„Schön, dass das Angebot so gut angenommen wird. Ich hoffe, dass es jetzt zu spürbaren Verbesserungen kommt und illegaler Sperrmüll, Elektroschrott und zuparkende Autos schneller aus unseren Kiezen beseitigt werden“, sagt der Neuköllner Abgeordnete Joschka Langenbrinck (31, SPD).



Drängelte bei der Einführung der Online-Ordnungsämter:
Joschka Langenbrinck (31, SPD) (Foto: Olaf Selchow)

Noch ziehen nicht alle Berliner Bezirke mit

Allerdings: Während Lichtenberg schon im letzten August loslegte, hakt es bei einigen Bezirken immer noch. Tempelhof-Schöneberg will ab Juni an den Start



Berlin-Pankow

Die Arkenberge werden zu Berlins Vergnügungshügel



Berlin-Schöneberg

Schussverletzung: 33-jähriger Mann in Lebensgefahr!

hier werben

powered by plista

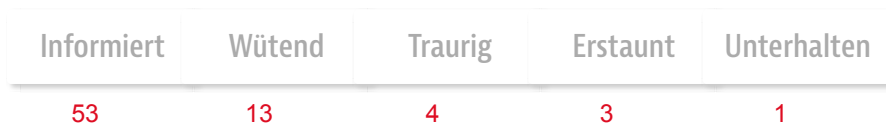
gehen. In Friedrichshain-Kreuzberg mauert noch der Personalrat der Behörde.

„Vor dem Start muss die Zustimmung der Beschäftigten-Vertretung eingeholt werden. Die Gespräche sind noch nicht abgeschlossen“, sagt Vize-Bürgermeister Peter Beckers (56, SPD). Beim Innensenat geht man davon aus, dass zudem noch bis Juli eine Online-App für Smart-Phones und Tablets eingeführt wird.

Diesen Artikel teilen:



Ihre Reaktion zu diesem Thema?



Powered by VICOMI

Mehr Artikel und Videos